

## Übersicht der geförderten Projekte

<b>Vergaberunde:</b>	2. Runde, IV. Quartal 2011
<b>Anzahl Antragseingänge:</b>	21 Anträge
<b>Anzahl geförderter Projekte:</b>	6 Projekte
<b>Gesamtfördervolumen:</b>	22.800,- € (netto)

**Projekt 1:** → **Kinder, Schüler/-innen, päd. Personal von Kitas u. Grundschulen (Region Köln)**

### **„Dem Klima auf der Spur – Der Klimaführerschein: Kinder erforschen das Klima und die Umwelt durch eigenständiges Experimentieren“**

Antragsteller: **Mitmachlabor EMA / Petra Wolthaus, Bornheim**

**Inhalt:** Entwicklung der Bildungseinheit "Klimaführerschein" (fünf Versuche, ein Wissensquiz) und beispielhafte Durchführung an 1 Kita und 1 Schule; dazu Erstellung eines Anleitungshefts mit methodisch-didaktischen Hinweisen für Lehrer/Erzieher/-innen (Einbindung in Lehrpläne, Kita-Alltag etc.), Entwicklung eines Klimaführerscheinhefts für Kinder zum Einkleben von bis zu sechs Stickern bei erfolgreichem Durchlaufen des Moduls.

---

**Projekt 2:** → **Schüler/-innen, Lehrer/-innen, Eltern des Gymnasiums, Sponsoren**

### **„Nacht des Lernens – Sponsoreneinwerbung für den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Schuldach“**

Antragsteller: **Gymnasium Köln-Pesch, Köln**

**Inhalt:** Im Rahmen eines Gesamtprojekts zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Schuldach ist die Durchführung einer "Nacht des Lernens" vorgesehen (23.03.2012). Die zusätzlichen Unterrichtsstunden des Abends zum verantwortungsvollen Umgang mit Energie an der Schule werden von den Schülern/-innen (ähnlich eines Sponsorenlaufs) zur Einwerbung weiterer Fördergelder eingesetzt. Die Veranstaltung wird begleitet u.a. durch ein Impulsreferat des EU-Kommissars für Energie, Herr G. Oettinger, sowie weitere Gestaltungselemente der RheinEnergie AG.

---

**Projekt 3:** → **Schüler/-innen und Lehrkräfte der GS und Sek I, 3. bis 8. Schuljahr (Region Köln)**

### **„Klimaschutz (an)fassbar – Entwicklung von Lehrplan ergänzenden Modulen zur Förderung einer positiven emotionalen Verbundenheit mit dem Thema Klimaschutz“**

Antragsteller: **Querwaldein e.V., Köln**

**Inhalt:** Entwicklung von sechs aufeinander aufbauenden, Lehrplan ergänzenden und naturerlebnis-pädagogischen Bildungsmodulen zum Klimaschutz am Beispiel des Baums sowohl auf dem Schulhof als auch im nahen Wald/Park. Die Module beinhalten Anregungen für die Lehrkräfte zur Vor- und Nachbereitung und werden von erfahrenen Pädagogen durchgeführt und evaluiert (in jeder Altersstufe sind zwei Probeläufe vorgesehen an zwei unterschiedlichen Schulen mit Evaluation und Optimierung).

---

**Projekt 4:** → **Kölner Bürger/-innen und Aktive der Urban Gardening-Szene Kölns**  
**„Kräuter-Werkstatt: Vermittlung und Förderung von Wissen über Herstellung von Pflanzenmedizin und Naturkosmetik“**

Antragsteller: **kräuterwiki.net / Niclas Wagner, Köln**

**Inhalt:** Durchführen von neun thematisch verschiedenen Workshops zur Vermittlung von Wissen über und Herstellung von Pflanzenmedizin und Naturkosmetik unter Einbeziehung kräuterpädagogischer, heilpraktischer und ethnobotanischer Ansätze. Die Workshops sollen in Kooperation mit und an den drei Urban Gardening-Standorten in Köln – Ehrenfeld, Kalk, Südstadt – angeboten werden. Auf der bereits bestehenden Plattform [www.kräuterwiki.de](http://www.kräuterwiki.de) können Rezepte nachgelesen, ergänzt und ausgetauscht werden.

---

**Projekt 5:** → **Zuschauer/-innen und alle Theater Kölns**  
**„Grüne Bühne“**

Antragsteller: **Kabarett Klüngelpütz e.V., Köln**

**Inhalt:** Entwicklung eines neuen Kölschen Theater-Labels "Grüne Bühne", das breit unter den Zuschauern/-innen kommuniziert werden und auch andere Bühnen zur Umsetzung motivieren soll (Infoveranstaltung/Workshop). Das Label bedeutet: Bezug von Ökostrom, Einsatz effizienter Klimaanlage bzw. Lüftung, Verwendung umweltfreundlicher Reinigungs-Büroverbrauchsmittel, Bio-Catering, Umrüstung der Bühnenscheinwerfer auf mind. 50 % LED.

---

**Projekt 6:** → **Menschen unterschiedlicher Herkunft und Alters in Köln**  
**„Prima Klima im interkulturellen Dialog“**

Antragsteller: **Interkultureller Dialog e.V., Köln**

**Inhalt:** Pilotprojekt zur Aktivierung von Migranten/-innen in Richtung Klimaschutz. Durchführen von sechs Veranstaltungen (Informationsveranstaltungen, Lesungen, Austausch mit der Alewitischen Gemeinde Köln, Kinderveranstaltung) mit Aufforderungscharakter und Tipps für das klimafreundliche Alltagsverhalten. Anfertigen von Foldern, Presseankündigungen und Abschlussbericht mit Empfehlungen für andere Communities und Gemeinden, das Thema Klimaschutz aufzugreifen.

---

